2023

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT

UNIVERSITÄT ZU KÖLN

DEKANAT

MODULHANDBUCH

SKANDINAVISTIK/FENNISTIK

ZWEI-FACH-BACHELOR OF ARTS

NACH DER PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DAS BACHELORSTUDIUM AN DER PHILOSOPHISCHEN FAKULTÄT DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN

VOM 31.07.2023

Universität zu Köln

HERAUSGEBER:	Institut für Skandinavistik/Fennistik der Universität zu Köln
REDAKTION:	Institut für Skandinavistik und Fennistik
ADRESSE:	Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln
E-Mail	skanfen@uni-koeln.de
STAND	15.11.2023

Kontaktpersonen

Studiendekan/in:	Prof. Dr. Andreas Michel Dekanat der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln +49 221 4706150 Studiendekan-philfak@uni-koeln.de
Studiengangsverantwortliche/r:	Prof. Dr. Stephan Michael Schröder/ Dr. Kukku Melkas Institut für Skandinavistik/Fennistik, Fächergruppe 5 +49 221470 2671 stephan.schroeder@uni-koeln.de kmelkas@uni-koeln.de
Prüfungsausschussvorsitzende/r:	Prof. Dr. Andreas Michel Dekanat der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln +49 221 4706150 Studiendekan-philfak@uni-koeln.de
Fachstudienberater/in:	Fachberatung des Instituts für Skandinavistik und Fennistik Institut für Skandinavistik/Fennistik, Fächergruppe 5 studienberatung-skanfen@uni-koeln.de

Legende

AM	Aufbaumodul
BA	Bachelor of Arts
BM	Basismodul
EM	Ergänzungsmodul
GeR	Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen
K	Kontaktzeit (= Präsenzzeit in LV)
LV	Lehrveranstaltung
LP	Leistungspunkt (engl.: CP)
PS	Proseminar
SK	Sprachkurs
SoSe	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunde
SI	Studium Integrale
Ü	Übung
VL	Vorlesung
VN	Vorbereitung/Nachbereitung
WiSe	Wintersemester

Inhaltsverzeichnis

KONTAKTPERSONEN III

LEGENDE IV

1 DAS STUDIENFACH SKANDINAVISTIK/FENNISTIK 6

1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen 6

1.2 Studienaufbau und -abfolge 6

1.3 LP-Gesamtübersicht 7

1.4 Semesterbezogene LP-Übersicht 7

1.5 Berechnung der Fachnote 8

2 MODULBESCHREIBUNGEN UND MODULTABELLEN 8

2.1 Basismodule 8

2.2 Aufbaumodule 19

2.3 Ergänzungsmodule 23

2.4 Bachelorarbeit 29

3 STUDIENHILFEN 32

3.1 Exemplarischer Musterstudienplan Schwerpunkt Skandinavistik 32

3.2 Fach- und Prüfungsberatung 34

3.3 Weitere Informations- und Beratungsangebote 34

1 Das Studienfach Skandinavistik/Fennistik

1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen

Gegenstand des Studienganges ist die wissenschaftliche wie praxisorientierte Auseinandersetzung mit den Kulturen, Literaturen und Sprachen Skandinaviens (Dänemarks, Islands, Norwegens, Schwedens) und Finnlands in Geschichte und Gegenwart. Entsprechend zielt das Studium des Studienganges „Skandinavistik/Fennistik“ auf die Vermittlung grundlegender fachwissenschaftlicher Kenntnisse in den drei Fachteilen Kulturwissenschaft, Literaturwissenschaft und Mediävistik (nur im Schwerpunkt Skandinavistik). Einen großen Stellenwert nimmt der Erwerb einer umfassenden Sprachkompetenz in einer skandinavischen Sprache bzw. im Finnischen sowie – bei Wahl der Studienrichtung Skandinavistik – einer grundlegenden interskandinavischen Sprachkompetenz ein. Auf der Grundlage dieser Sprachkompetenzen wird Überblickswissen über unterschiedliche fachliche Inhalte und Methoden vermittelt, wobei die Studierenden sich mit der Entscheidung für die Erstsprache entweder auf die eher kultur- und literaturwissenschaftlich orientierte Studienrichtung Skandinavistik oder die eher sprach- und literaturwissenschaftlich orientierte Studienrichtung Fennistik konzentrieren.

Das Bachelorstudium Skandinavistik/Fennistik bereitet auf ein weites Spektrum an Berufen und Tätigkeitsfeldern vor, so z. B. im Bereich des Kulturmanagements, der Touristik, des Verlagswesens und der Medien sowie der Tätigkeit in internationalen Organisationen, die Kontakte zwischen dem deutschsprachigen sowie dem nordeuropäischen Raum pflegen, zudem auch in Wirtschaftsunternehmen mit Beziehungen zu Nordeuropa.

Alle für den Studiengang nötigen Lehrveranstaltungen und Module werden an der Universität zu Köln angeboten, auch wenn es im Rahmen des Studienganges möglich ist, einzelne Kurse und Module an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn zu absolvieren und dringend empfohlen wird, auch einen Studienaufenthalt in einem der nordeuropäischen Länder (i.d.R. ab dem 5. Semester) einzuplanen.

Kenntnisse des Englischen entsprechend der Stufe B2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GeR) werden vorausgesetzt.

1.2 Studienaufbau und -abfolge

Das Fach Skandinavistik/Fennistik kann als eines von zwei Fächern im Rahmen des Zwei-Fach-Bachelorstudiums studiert werden. Insgesamt müssen Leistungen im Umfang von 78 LP erbracht werden, zusätzlich in beiden Studienfächern insgesamt 12 LP im Rahmen des Studium Integrale.

Das Studium der Skandinavistik/Fennistik besteht aus fünf Basismodulen und zwei Aufbaumodulen sowie einem Ergänzungsmodul, zudem ggfs. aus der abschließenden Bachelorarbeit. Es sind als Pflicht die Basismodule 1 und 3 sowie das Aufbaumodul 1 zu absolvieren. Für die Studienrichtung Skandinavistik sind als Wahlpflicht die Basismodule 2a, 4a und 5a und das Aufbaumodul 2a zu belegen, für diejenige der Fennistik entsprechend die Basismodule 2b, 4b und 5b sowie das Aufbaumodul 2b. Hinzu kommt ein Ergänzungsmodul im Umfang von 6 LP. Bei der Wahl von Isländisch als Erstsprache wird im Hinblick auf die Fähigkeit zur interskandinavischen

Kommunikation der Besuch des Ergänzungsmoduls 4a (Skandinavische Zweitsprache) empfohlen.

Ein Vorschlag für eine sinnvolle Abfolge der Studien ist dem hinten angeführten Musterstudienplan zu entnehmen. Ein Auslandssemester oder -jahr bietet sich ab dem 5. Fachsemester an. Entsprechende Informationsveranstaltungen werden vom Institut für Skandinavistik/Fennistik regelmäßig im Wintersemester angeboten.

1.3 LP-Gesamtübersicht

Der Workload (Arbeitsaufwand) wird in Leistungspunkten (LP) kreditiert. 30 Stunden Workload entsprechen dabei 1 LP.

LP-Gesamtübersicht		
Zwei-Fach-Bachelor		**156 LP gesamt**
1. Fach	Skandinavistik/Fennistik	78 LP
2. Fach	siehe Liste der kombinierbaren Fächer	78 LP
Und		
Studium Integrale		**12 LP**
Bachelorarbeit		**12 LP**
Gesamt		**180 LP**

1.4 Semesterbezogene LP-Übersicht

LP-Übersicht				
Sem.	**Modul**	**K**	**VN**	**LP**
1.	BM 1 Basiskompetenzen	90	180	9
1.-2.	BM 2a Grundsprachausbildung neuere skandinavische Sprachen	120	240	12
1.-2.	BM 2b Grundsprachausbildung Finnisch			
3.-4.	BM 3 Einführung in Disziplinen des Faches	90	270	12
3.-4.	BM 4a Aufbausprachausbildung neuere skandinavische Sprachen	120	150	9
3.-4.	BM 4b Aufbausprachausbildung Finnisch	150	120	
2.-3.	BM 5a Wikingerzeitliche und mittelalterliche Kultur, Literatur und Sprache	90	180	9
2.-3.	BM 5b Grundlagen der Fennistik			
4.-5.	AM 1 Neuzeitliche Literaturen im europäischen Norden	90	180	9

5.-6.	AM 2a Neuzeitliche Kulturen, Schwerpunkt Skandinavien	90	270	12
5.-6.	AM 2b Neuzeitliche Kulturen, Schwerpunkt Finnland			
1.-6.	EM 1 Kultur- und Literaturwissenschaft	60	120	6
3.-6.	EM 2 Mobilität	60	120	
1.-6.	EM 3 Lektüre literarischer und kultureller Texte	0	180	
3./5.	EM 4a Skandinavische Zweitsprache	60	120	
3./5.	EM 4b Finnisch als Zweitsprache	60	120	
3.-6.	EM 5 Vertiefte Sprachpraxis Schwedisch/Norwegisch	60	120	

1.5 Berechnung der Fachnote

Die Fachnote ergibt sich zu jeweils 1% aus den Noten der Module BM1, BM2a bzw. 2b, und BM5a bzw. 5b, zu 7 % aus der Note der Modulprüfungen in BM 3 und zu je 30 % aus den Noten der Modulprüfungen in folgenden Modulen:

- bei Wahl des Schwerpunkts Skandinavistik in BM 4a, AM 1 und AM 2a
- bei Wahl des Schwerpunkts Fennistik in BM 4b, AM 1 und AM 2b.

2 Modulbeschreibungen und Modultabellen

Hinweis: Gemäß § 15 Abs. 2 der PO sind unter „Studienleistungen“ in der Regel folgende Formate vorgesehen: Elektronische Lernstandserhebungen, Essays, Exercises, Hausaufgaben, Kurzreferate, Protokolle, Rezensionen, Testklausuren, Thesenpapiere und ähnliche Formate.

Hinweis: Gemäß § 9 Abs. 4 der PO sind Teilnahmeverpflichtungen in Lehrveranstaltungen zu begründen. Begründungen:

Für die mit einer Teilnahmepflicht gekennzeichneten **Sprachkurse** gilt: Die Verpflichtung zur nachweisbaren regelmäßigen Teilnahme an Modulen oder Lehrveranstaltungen ergibt sich aus der Notwendigkeit der Einübung gebärdensprachlicher oder mündlicher oder schriftlicher sprachlicher Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie ihrer praktischen sprachlichen Ausführung und Reflexion im Rahmen kommunikativer und persönlicher Interaktion unter Anleitung. Eine nachweisbare regelmäßige Teilnahme ist dann gegeben, wenn die Fehlzeiten 20% nicht überschreiten.

2.1 Basismodule

Die Basismodule 1 und 3 sind Pflichtmodule. Für den Schwerpunkt Skandinavistik sind dazu BM 2a, 4a und 5a zu studieren, für den Schwerpunkt Fennistik entsprechend BM 2b, 4b und 5b.

Basismodul 1: Basiskompetenzen					
Kennnummer 4586VBFBM1	**Workload** 270 h	**Leistungs-punkte** 9 LP	**Studien-semester** 1. Sem.	**Häufigkeit des Angebots** WiSe	**Dauer** 1 Sem.

1	**Lehrveranstaltungen**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	
	a) VL Kulturen im europäischen Norden (wechselnde Schwerpunktsetzung)	30 h	30 h	
	b) VL Literaturen im europäischen Norden	30 h	30 h	
	c) PS Fachspezifisches Informationsmanagement und wissenschaftliches Arbeiten	30 h	30 h	
	d) Modulprüfung: Kombiniert		90 h	

2 Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen

Die Studierenden

- können bei vorgegebener Problemstellung eigenständig bibliographische Recherchen durchführen.
- sind in der Lage, einschlägige Hilfsmittel zu ermitteln und zu verwenden.
- werden befähigt, die erarbeiteten Ergebnisse in schriftlicher und mündlicher Form zu präsentieren.
- verfügen über Grundkenntnisse der spezifischen Kulturen und Sprachen im europäischen Norden.

3 Inhalte des Moduls

In diesem Modul werden den Studierenden überblicksartig Grundlagenwissen über die spezifischen Kulturen und Sprachen im europäischen Norden sowie Grundzüge der Fachgeschichte vermittelt. Außerdem wird in basale fachspezifische Informationshilfsmittel ((Fach-)bibliographien) in Skandinavien und Finnland), Recherchemöglichkeiten und Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens eingeführt.

Das Modul bereitet zusammen mit der Basissprachausbildung, die im Basismodul 2 vermittelt wird, die Studierenden auf die vertiefende eigenständige Beschäftigung mit den Fachbereichen vor.

4 Lehr- und Lernformen

Vorlesung, Proseminar

5 Modulvoraussetzungen

Keine

6 Form der Modulprüfung

Kombinierte Prüfung: Referat (10 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (5 Seiten)

7 Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

Erbringung der Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung

8 Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)

Pflichtmodul

9	**Stellenwert der Modulnote für die Fachnote** Die Modulnote geht mit 1% in die Berechnung der Fachnote ein.
10	**Modulbeauftragte/r** Professur für Skandinavistik
11	**Sonstige Informationen**

Basismodul 2a: Grundsprachausbildung neuere skandinavische Sprachen					
Kennnummer 4586VBFB2a	**Workload** 360 h	**Leistungs-punkte** 12 LP	**Studien-semester** 1. -2. Sem.	**Häufigkeit des Angebots** WiSe	**Dauer** 2 Sem.
1	**Lehrveranstaltungen**		**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	
	a) SK Norwegisch/ Schwedisch A, nach Verfügbarkeit Dänisch/Isländisch A		60 h	60 h	
	b) SK Norwegisch/ Schwedisch B, nach Verfügbarkeit Dänisch/Isländisch B		60 h	90 h	
	c) Modulprüfung: Mündlich			90 h	
2	**Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen** Ziel ist der Erwerb kommunikativer Fähigkeiten, die auf fachwissenschaftliche Erfordernisse abgestimmt sind, sowie die Kompetenz zur Identifizierung und Analyse grammatischer Strukturen. ***Bei Wahl von Dänisch, Norwegisch oder Schwedisch***: Die Studierenden - erarbeiten sich Grundwortschatz und Grundkennnisse der Grammatik. - schreiben einfache Texte und können einfache Texte lesen und verstehen - können an Gesprächen zu generellen Themen und Themen von persönlichen Interessensgebieten teilnehmen. - verfügen über landeskundliches Hintergrundwissen - verfügen mit dem Abschluss des Moduls über Lese- und Schreibkompetenzen sowie Hör- und Sprachkompetenzen, die der Stufe B1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GeR) entsprechen. ***Bei Wahl von Isländisch***: Die Studierenden - beherrschen die wichtigsten zentralen Strukturen sowie einen Basiswortschatz. - können im beschränkten Maße in der Sprache kommunizieren. - verfügen mit dem Abschluss des Moduls über eine sprachliche Kompetenz und Performanz, die etwa der Stufe A2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GeR) entspricht.					
3	**Inhalte des Moduls** In diesem Modul wählt der/die Studierende zunächst eine der angebotenen Sprachen als Hauptsprache. In dieser werden Sprech-, Hör-, Lese- und Schreibfähigkeiten sowie Landeskunde und kulturelle wie gesellschaftliche Besonderheiten vermittelt. Im Unterricht wird die Sprachkompetenz anhand vielfältiger kommunikativer und schriftlicher Übungen zu verschiedenen Themen entwickelt und gefördert.					
4	**Lehr- und Lernformen**				

	Sprachkurs
5	**Modulvoraussetzungen** Keine
6	**Form der Modulprüfung** Mündliche Prüfung (20 Min.) in der gewählten skandinavischen Sprache
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Teilnahme an den Sprachkursen, Erbringung der Studienleistungen, erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Wahlpflichtmodul. Wird verwendet im Ein-Fach-Master Skandinavistik (Zweitsprache); Zwei-Fach-Master Skandinavische Kulturen und Literaturen (Zweitsprache)
9	**Stellenwert der Modulnote für die Fachnote** Die Modulnote geht mit 1% in die Berechnung der Fachnote ein.
10	**Modulbeauftragte/r** Lektorat für norwegische Sprache
11	**Sonstige Informationen** Der Sprachkurs A soll im ersten Fachsemester (WiSe), der Sprachkurs B im zweiten Fachsemester (SoSe) absolviert werden. Die Teilnahme an Sprachkurs B ist erst nach Teilnahme an Sprachkurs A möglich.

Basismodul 2b: Grundsprachausbildung Finnisch					
Kennnummer 4586VBFB2b	**Workload** 360 h	**Leistungs-punkte** 12 LP	**Studien-semester** 1.-2. Sem.	**Häufigkeit des Angebots** WiSe	**Dauer** 2 Sem.
1	**Lehrveranstaltungen**		**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	
	a) SK Finnisch A		90 h	90 h	
	b) SK Finnisch B		60 h	60 h	
	c) Modulprüfung: Mündlich			60 h	
2	**Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen** I Die Studierenden - verfügen über grundlegendes Wissen über Grammatik und Lexik des Finnischen. - erwerben basale Fähigkeiten, einfache finnische Texte zu verstehen und zu produzieren. - verfügen über Lese- und Schreibkompetenzen sowie Hör- und Sprechkompetenzen. - verfügen mit dem Abschluss des Moduls über eine rezeptive und produktive Sprachkompetenz, die der Stufe A2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GeR) entspricht.					

3	**Inhalte des Moduls** Die Studierenden werden mit Grundlagen der finnischen Phonetik, Phonologie, Morphologie und Syntax sowie mit dem Grundwortschatz des Finnischen vertraut gemacht. Die erworbenen Kenntnisse werden in Form von verschiedenen Sprech-, Hör-, Lese- und Schreibübungen angeeignet. Zentrale Gegenstände des grammatischen Wissens sind Stufenwechsel, Kasusformen und Pluralbildung sowie Verbtypen und die Bildung von gängigsten Tempus- und Modusformen, aber auch elementares syntaktisches Wissen, u.a. die Wahl der Objektkasus, wird vermittelt.
4	**Lehr- und Lernformen** Sprachkurs
5	**Modulvoraussetzungen** Keine
6	**Form der Modulprüfung** Mündliche Prüfung (20 Min.), teilweise in finnischer Sprache
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Teilnahme an den Sprachkursen, Erbringung der Studienleistungen, erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Wahlpflichtmodul. Ein-Fach-Master Skandinavistik (Zweitsprache); Zwei-Fach-Master Skandinavische Kulturen und Literaturen (Zweitsprache)
9	**Stellenwert der Modulnote für die Fachnote** Die Modulnote geht mit 1% in die Berechnung der Fachnote ein.
10	**Modulbeauftragte/r** Lektorat für finnische Sprache
11	**Sonstige Informationen** Der Sprachkurs A soll im ersten Fachsemester (WiSe), der Sprachkurs B im zweiten Fachsemester (SoSe) absolviert werden. Die Teilnahme an Sprachkurs B ist erst nach Teilnahme am Sprachkurs A möglich.

Basismodul 3: Einführung in Disziplinen des Faches					
Kennnummer	**Workload**	**Leistungs-punkte**	**Studien-semester**	**Häufigkeit des Angebots**	**Dauer**
4586VBFBM3	360 h	12 LP	3.-4.Sem.	WiSe	2 Sem.
1	**Lehrveranstaltungen**		**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	
	a) S Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft		30 h	60 h	
	b) PS Kulturwissenschaft		30 h	60 h	
	c) PS Literaturwissenschaft		30 h	60 h	
				90 h	

	d) Modulprüfung: Schriftlich			
2	**Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen** Aufbauend auf die im BM 1 erworbenen Kompetenzen, werden in diesem Modul kognitive und funktionale Fachkompetenzen vermittelt, d.h. das Erlangen von theoretischem Wissen und wissensgestütztem, situationsbezogenem Handeln in Bezug auf die verschiedenen Disziplinen des Fachs wird gefördert. Ebenso werden Methoden- und Sozialkompetenzen ausgebaut. Die Studierenden - sind in der Lage, literarische Texte unter Verwendung literaturwissenschaftlicher Methoden zu analysieren und wissenschaftliche Analyse- und Interpretationsergebnisse mündlich und schriftlich darzulegen. - verfügen über Grundwissen bezüglich der nordeuropäischen Literaturgeschichte. - kennen die wichtigsten Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft und der Kulturwissenschaft. - erwerben Grundkenntnisse der literaturwissenschaftlichen und kulturwissenschaftlichen Fachterminologie, so dass sie in der Lage sind, eigenständig Fachliteratur zu erschließen. - sind in der Lage selbstständig aufgearbeitete Informationen strukturiert in mündlicher und/oder schriftlicher Form zu präsentieren. - können epochen- und gegenstandsorientierte sowie methodische Zusammenhänge erschließen. - werden befähigt fachbezogene Positionen und Problemlösungen zu formulieren und argumentativ zu verteidigen. - bauen mittels der unterschiedlichen Lehr- und Lernformen in Gruppen- und Partnerarbeit die Teamfähigkeit aus. - üben durch Diskussionen den wissenschaftlichen Diskurs ein.			
3	**Inhalte des Moduls** Die vertiefenden Grundlagen für eine wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Kultur und Literatur Skandinaviens und Finnlands vermittelt dieses Modul. Die unterschiedlichen Hilfsmittel, Methoden und Arbeitsweisen der jeweiligen Fachteile werden überblicksartig vorgestellt und exemplarisch angewandt. Neben den Unterschieden in den disziplinären Zugangs- und Arbeitsweisen soll auch das Potenzial interdisziplinären Arbeitens bei der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit der skandinavisch-finnischen Lebenswelt deutlich werden. Der Unterricht findet nicht differenziert nach der jeweils in BM 2 gewählten Erstsprache statt; stattdessen werden in den Unterricht einzelne skandinavischsprachige Texte miteinbezogen, um den Studierenden, die in BM 2 eine der festlandskandinavischen Sprachen als Erstsprache gewählt haben, frühzeitig in das Leseverständnis auch der beiden anderen festlandskandinavischen Sprachen zu vermitteln. Die Studierenden, die in BM 2 Finnisch oder Isländisch gewählt haben, arbeiten hauptsächlich mit deutsch- oder englischsprachigen Texten.			
4	**Lehr- und Lernformen** Proseminar			
5	**Modulvoraussetzungen** Erfolgreicher Abschluss von BM 1 und BM 2a bzw. 2b			
6	**Form der Modulprüfung** Schriftlich: Hausarbeit (12-15 Seiten)			
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Erbringung der Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung			
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)**			

	Pflichtmodul
9	**Stellenwert der Modulnote für die Fachnote** Die Modulnote geht mit einem Anteil von 7% in die Fachnote ein.
10	**Modulbeauftragte/r** Professur für Fennistik
11	**Sonstige Informationen**

Basismodul 4a: Aufbausprachausbildung neuere skandinavische Sprachen					
Kennnummer 4586VBFB4a	**Workload** 270 h.	**Leistungs-punkte** 9 LP	**Studien-semester** 3.-4.Sem.	**Häufigkeit des Angebots** WiSe	**Dauer** 2 Sem.
1	**Lehrveranstaltungen**		**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	
	a) SK Norwegisch/ Schwedisch C, nach Verfügbarkeit Dänisch/Isländisch C		30 h	60 h	
	b) SK Norwegisch/ Schwedisch D, nach Verfügbarkeit Dänisch/Isländisch D		30 h	60 h	
	c) SK Interskandinavische Kommunikation			30 h	
	d) Modulprüfung: Schriftlich		30 h	30 h	
2	**Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen** ***Bei Wahl von Dänisch, Norwegisch, Schwedisch**:* Die Studierenden - sind in der Lage, auditiv Äußerungen allgemeinen Inhalts zu verstehen und darauf adäquat zu reagieren. - haben die Fähigkeit, sich spontan und fließend an Diskussionen zu beteiligen und ihre Ansichten zu begründen. - besitzen eine mündliche Kompetenz auf dem Niveau, auf dem sie die Sätze kohärent und mühelos verständlich bilden. - können im Bereich des Leseverständnisses anspruchsvollere allgemeinsprachliche Texte sowie literarische Prosatexte verstehen und analysieren. - sind in der Lage, auch in den beiden anderen skandinavischen Sprache als der gewählten Erstsprache Texte zu lesen und zu verstehen. - haben die Fähigkeit einen analytischen Text zu allgemeinen und fachbezogenen Themen kohärent und mühelos zu verfassen. - verfügen mit dem Abschluss des Moduls über eine sprachliche Kompetenz und Performanz, die der Stufe B2 nach dem Gemeinsamem Europäischem Referenzrahmen (GeR) entspricht. **Bei Wahl von *Isländisch*:** Die Studierenden - sind in der Lage, Alltagstexte ohne Hilfsmittel und Fachtexte mit Hilfsmitteln zu lesen. - haben die Fähigkeit, auditiv Redebeiträge allgemeiner Art sowie den wesentlichen Inhalt in der Mediensprache und in Vorträgen zu verstehen.					

	- verfügen über eine mündliche Kompetenz, mit der sie auch in neuen Situationen sprachlich angemessen reagieren lässt. - verfügen über eine schriftliche Kompetenz, mit der sie Texte verfassen und ihre Gedanken zusammenhängend formulieren können. - haben die Fähigkeit, die verschiedenen sprachlichen Register unterscheiden können (z.B. die Register der geschriebenen und gesprochenen Sprache). - verfügen mit dem Abschluss des Moduls über eine sprachliche Kompetenz und Performanz, die der Stufe B1 nach dem Gemeinsamem Europäischem Referenzrahmen (GeR) entspricht.
3	**Inhalte des Moduls** Aufbauend auf den in BM 2a vermittelten Fähigkeiten, sollen in diesem Modul Sprachkompetenzen in der jeweils in BM 2a gewählten skandinavischen Sprache erworben werden, die sich an den Erfordernissen des wissenschaftlichen Diskurses orientiert. Zudem wird durch die Teilnahme am Sprachkurs die interskandinavische Kommunikation eingeübt, so dass die Studierenden in der Lage sein sollen, auch in einer anderen skandinavischen Sprache als der gewählten Erstsprache Texte lesen und verstehen zu können.
4	**Lehr- und Lernformen** Sprachkurs
5	**Modulvoraussetzungen** Erfolgreicher Abschluss von BM 2a in der jeweiligen skandinavischen Sprache
6	**Form der Modulprüfung** Schriftlich: Klausur (90 Min.)
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Teilnahme an den Sprachkursen, Erbringung der Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Wahlpflichtmodul
9	**Stellenwert der Modulnote für die Fachnote** Die Modulnote geht mit einem Anteil von 30% in die Fachnote ein.
10	**Modulbeauftragte/r** Lektorat für schwedische Sprache
11	**Sonstige Informationen** Der Sprachkurs C soll im dritten Fachsemester (WiSe), der Sprachkurs D und der Sprachkurs Interskandinavische Kommunikation im vierten Fachsemester (SoSe) absolviert werden. Die Teilnahme an Sprachkurs D und dem Sprachkurs Interskandinavische Kommunikation ist erst nach Teilnahme an Sprachkurs C möglich.

Basismodul 4b: Aufbausprachausbildung Finnisch					
Kennnummer	**Workload**	**Leistungs-punkte**	**Studien-semester**	**Häufigkeit des Angebots**	**Dauer**
4586VBFB4b	270 h	9 LP	3.-4.	WiSe	2 Sem.

1	**Lehrveranstaltungen**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	
	a) SK Finnisch C	60 h	60 h	
	b) SK Finnisch D	30 h	30 h	
	c) Ü Strukturen der finnischen Sprache	30 h	30 h	
	d) Modulprüfung: Schriftlich		30 h	
2	**Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen** Die Studierenden - erweitern und vertiefen die in BM 2b erworbenen sprachlichen Fähigkeiten. - wenden diese auch auf wissenschaftliche Erfordernisse ein. - lernen die strukturellen Eigenschaften des Finnischen kennen. - verfügen über eine basale Analysekompetenz des Finnischen. - verfügen mit dem Abschluss des Moduls über eine rezeptive Kompetenz auf der Stufe B2 und eine produktive Kompetenz auf der Stufe B1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GeR).			
3	**Inhalte des Moduls** Den Studierenden wird vertieftes Wissen über die Struktur des Finnischen vermittelt. Gegenstände des grammatischen Wissens sind u.a. seltene Kasusformen und Moduskategorien, Komparation, Genus verbi sowie infinite Verbformen, die wiederum die Grundlage für die Beherrschung der gängigen Satzentsprechungen und somit der erweiterten Satzstrukturen bilden. Zur Festigung der erworbenen grammatischen Kenntnisse und zur Erweiterung des Wortschatzes werden verschiedene rezeptive und produktive Übungen eingesetzt. Problemfälle der finnischen Grammatik werden systematisch aus der Perspektive des Finnisch-als-Fremdsprache-Unterrichts besprochen und analysiert.			
4	**Lehr- und Lernformen** Sprachkurs; Übung			
5	**Modulvoraussetzungen** Erfolgreicher Abschluss von BM 2b			
6	**Form der Modulprüfung** Schriftlich: Klausur (90 Min.)			
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Teilnahme an den Sprachkursen, Erbringung der Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung			
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Wahlpflichtmodul			
9	**Stellenwert der Modulnote für die Fachnote** Die Modulnote geht mit einem Anteil von 30% in die Fachnote ein.			
10	**Modulbeauftragte/r** Lektorat für finnische Sprache			
11	**Sonstige Informationen**			

	Der Sprachkurs C soll im dritten Fachsemester (WiSe), der Sprachkurs D und die Übung im vierten Fachsemester (SoSe) absolviert werden. Die Teilnahme an Sprachkurs D und der Übung ist erst nach Teilnahme an Sprachkurs C möglich.

Basismodul 5a: Wikingerzeitliche und mittelalterliche Kultur, Literatur und Sprache					
Kennnummer 4586VBFB5a	**Workload** 270 h	**Leistungs-punkte** 9 LP	**Studien-semester** 2.-3.Sem.	**Häufigkeit des Angebots** SoSe	**Dauer** 2 Sem.
1	**Lehrveranstaltungen** a) SK Einführung in das nordische Mittelalter A b) SK Einführung in das nordische Mittelalter B c) Modulprüfung: Schriftlich		**Kontaktzeit** 30 h 30 h	**Selbststudium** 90 h 90 h 30 h	
2	**Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen** In diesem Modul werden durch die Einführung in Sprache und Literatur, Kultur und Geschichte des nordischen Mittelalters kognitive und funktionale Fachkompetenzen in dieser skandinavistischen Kerndisziplin vermittelt, d.h. dass das Erlangen von theoretischem Wissen und wissensgestütztem, situationsbezogenem Handeln in Bezug auf die Inhalte des Moduls und der aktuellen Forschungsansätze der Mediävistik gefördert werden. Ebenso werden Methoden- und Sozialkompetenzen ausgebaut.					
3	**Inhalte des Moduls** Das Modul bietet eine Einführung in die altwestnordische, insbesondere die altisländische Sprache und vermittelt anhand der Bearbeitung von übergreifenden Fragestellungen und exemplarischen Vertiefungen einen Einblick in die Geschichte, Kultur und Literatur der nordischen Länder im Mittelalter. Zum einen werden die Grundzüge der altwestnordischen Lautlehre, Formenlehre, Lexik, Syntax und Stilistik erarbeitet. Darüber hinaus wird die Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel geübt. Am Ende sollen die Teilnehmenden die Semantik und Formenlehre der Lexeme mit einer Frequenz von mindestens 100 im Corpus der Isländersagas beherrschen und in der Lage sein, einen mittelschweren Sagatext ins Deutsche zu übersetzen. Des Weiteren wird in die wichtigsten Methoden und bibliographischen Hilfsmittel zum nordischen Mittelalter eingeführt, sollen Grundkenntnisse der literarischen, historiographischen und archäologischen Quellen erworben sowie eine Vertiefung der altwestnordischen Sprach- und Literaturkenntnisse durch die Lektüre und Interpretation geeigneter Prosatexte erreicht werden.					
4	**Lehr- und Lernformen** Sprachkurs				
5	**Modulvoraussetzungen** Keine				
6	**Form der Modulprüfung** Schriftlich: Klausur (90 Min.)				
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Teilnahme an den Sprachkursen, Erbringung der Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung				

8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Wahlpflichtmodul
9	**Stellenwert der Modulnote für die Fachnote** Die Modulnote geht mit 1% in die Berechnung der Fachnote ein.
10	**Modulbeauftragte/r** Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Skandinavistik
11	**Sonstige Informationen** Die Teilnahme an Sprachkurs B ist erst nach Teilnahme an Sprachkurs A möglich.

Basismodul 5b: Grundlagen der Fennistik					
Kennnummer 4586VBFB5b	**Workload** 270 h	**Leistungs-punkte** 9 LP	**Studien-semester** 2.-3. Sem.	**Häufigkeit des Angebots** SoSe	**Dauer** 2 Sem.
1	**Lehrveranstaltungen** a) Ü Kultur- und Landeskunde Finnlands b) PS Finnisch als Literatur- und Kultursprache c) Modulprüfung: Schriftlich		**Kontaktzeit** 30 h 30 h	**Selbststudium** 60 h 60 h 90 h	
2	**Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen** Durch Einführung in die Gegenstandsbereiche des Fachs wird in diesem Modul fennistisches Grundlagenwissen vermittelt. Die Studierenden lernen die Entwicklung und die Teilbereiche des Fachs sowie Meilensteine der fennistischen Sprach-, Literatur- und Kulturgeschichte kennen. Die Studierenden - verfügen über Grundlagenwissen der finnischen Sprach-, Literatur- und Kulturgeschichte. - sind in der Lage selbstständig aufgearbeitete Informationen strukturiert in mündlicher und/oder schriftlicher Form zu präsentieren. - werden befähigt eigenständig bibliographische Recherchen durchzuführen. - üben durch Diskussionen den wissenschaftlichen Diskurs ein.				
3	**Inhalte des Moduls** Die Studierenden eignen sich basale Kenntnisse über den Gegenstand der Fennistik an, indem sie mit Hilfe gezielter Frage- und Aufgabenstellungen ausgewählte Texte über die finnische Sprach-, Literatur- und Kulturgeschichte rezipieren und präsentieren. Selbständiges Recherchieren und wissenschaftliches Schreiben werden durch eine Vertiefung in einen frei wählbaren Teilbereich der Sprach- oder Literaturgeschichte eingeübt, während kultur- und landeskundliche Fachteile in Form eines Kurzreferats vertieft werden.				
4	**Lehr- und Lernformen** Proseminar, Übung				
5	**Modulvoraussetzungen**				

	Keine
6	**Form der Modulprüfung** Schriftlich: Kleine Hausarbeit (Essay) von 5 Seiten
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Erbringung der Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Wahlpflichtmodul
9	**Stellenwert der Modulnote für die Fachnote** Die Modulnote geht mit 1% in die Berechnung der Fachnote ein.
10	**Modulbeauftragte/r** Professur für Fennistik
11	**Sonstige Informationen**

2.2 Aufbaumodule

Das Aufbaumodul 1 ist Pflichtmodul. Im Schwerpunkt Skandinavistik ist dazu das AM 2a, in der Fennistik entsprechend das AM 2b zu studieren.

Aufbaumodul 1: Neuzeitliche Literaturen im europäischen Norden						
Kennnummer 4586VBFAM1		**Workload** 270 h	**Leistungs-punkte** 9 LP	**Studien-semester** 4.-5. Sem.	**Häufigkeit des Angebots** SoSe/WiSe	**Dauer** 2 Sem.
1	**Lehrveranstaltungen**			**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	
	a) VL Geschichte der neueren Literaturen im europäischen Norden (wechselnde Schwerpunktsetzung)			30 h	30 h	
	b) HS Literaturwissenschaft			30 h	30 h	
	c) SK Lektüre skandinavischer bzw. finnischer literarischer und literaturhistorischer Texte			30 h	60 h	
	d) Modulprüfung: Mündlich				60 h	
2	**Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen** Die Studierenden - verfügen über die Fähigkeit literarische und literaturhistorische Texte in den skandinavischen Sprachen (über die gewählte Hauptsprache hinaus) bzw. im Finnischen unter Verwendung literaturwissenschaftlicher Methoden zu analysieren. - sind in der Lage eigenständig literaturwissenschaftliche Fragestellungen zu entwickeln und an exemplarischen Fallbeispielen zu erproben. - verfügen über Kenntnisse literaturwissenschaftlicher Theorien und Methoden.					

	- verfügen über Strategien und Methoden zur Gewinnung fachlichen Wissens und dessen kritischer Reflexion. - sind in der Lage fachwissenschaftliche Inhalte schriftlich darzustellen und mündlich zu präsentieren. - verfügen über die Fähigkeit fachbezogene Positionen und Problemlösungen zu formulieren und in Diskussionen argumentativ zu verteidigen.
3	**Inhalte des Moduls** Das Modul vermittelt Überblickswissen über die Geschichte der Literaturen im europäischen Norden und ihrer Traditionen ab dem 17. Jahrhundert sowie über aktuelle Forschungsansätze und -methoden in der Literaturwissenschaft. An Beispielen aus den nordeuropäischen Literaturen können die Studierenden ihre Fähigkeit demonstrieren, diese Forschungsansätze und -methoden kritisch auf fachteilspezifische, aber auch auf interdisziplinäre Problemstellungen applizieren zu können.
4	**Lehr- und Lernformen** Vorlesung, Hauptseminar, Sprachkurs
5	**Modulvoraussetzungen** BM 3 sowie BM 4a oder BM 4b
6	**Form der Modulprüfung** Mündlich: Mündliche Prüfung (20 Min.)
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Erbringung der Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung, Teilnahme am Sprachkurs
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Pflichtmodul
9	**Stellenwert der Modulnote für die Fachnote** Die Modulnote geht mit einem Anteil von 30% in die Fachnote ein.
10	**Modulbeauftragte/r** Professur für Skandinavistik
11	**Sonstige Informationen** Es wird empfohlen, die Vorlesung vor dem Hauptseminar zu absolvieren.

Aufbaumodul 2a: Neuzeitliche Kulturen, Schwerpunkt Skandinavien					
Kennnummer	**Workload**	**Leistungs-punkte**	**Studien-semester**	**Häufigkeit des Angebots**	**Dauer**
4586VBFA2a	360 h	12 LP	5.-6. Sem.	WiSe/SoSe	2 Sem.
1	**Lehrveranstaltungen**		**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	
	a) SK Lektüre skandinavischer Texte zur Kultur und Kulturgeschichte im europäischen Norden		30 h	60 h	
	b) Ü Theorie und Methodologie in der Kulturwissenschaft		30 h	60 h	

	c) HS Kulturwissenschaft d) Modulprüfung: Schriftlich	30 h	60 h 90 h	

2	**Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen** Die Studierenden - lernen einschlägige Theorien und Methodologien kennen und können diese anwenden. - vertiefen theoretisches Wissen und die Fähigkeit zu wissensgestütztem, situationsbezogenem Handeln. - haben die Fähigkeit, kulturwissenschaftliche und kulturgeschichtliche Problemstellungen einzuordnen. - verfügen über die Fähigkeit eigenständig mögliche Fragestellungen zu entwickeln. - können Ergebnisse an Fallbeispielen mündlich und schriftlich präsentieren. - sind in der Lage, vertiefte kulturwissenschaftliche Texte und andere mediale Produkte (über die gewählte Hauptsprache hinaus) zu analysieren. - üben durch Diskussionen im Plenum den wissenschaftlichen Diskurs ein und sind dadurch in der Lage, die ihre Kenntnisse in einer methodisch kontrollierten, gegenstandsangemessenen mündlichen Argumentation zu präsentieren.
3	**Inhalte des Moduls** Die Kenntnis historischer wie aktueller Theorie und Methodologie in der Kulturwissenschaft soll es den Studierenden im Sinne eines reflexiven Theoriepluralismus ermöglichen, die einschlägige Forschung zu kulturwissenschaftlichen und kulturgeschichtlichen Problemstellungen einzuordnen und diese Forschungsansätze und -methoden selbst kritisch auf fachteilspezifische, aber auch interdisziplinäre Problemstellungen zu applizieren.
4	**Lehr- und Lernformen** Sprachkurs, Hauptseminar, Übung
5	**Modulvoraussetzungen** BM 3, BM 4a
6	**Form der Modulprüfung** Schriftlich: Hausarbeit (15-20 Seiten)
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Erbringung der Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung, Teilnahme am Sprachkurs
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Wahlpflichtmodul
9	**Stellenwert der Modulnote für die Fachnote** Die Modulnote geht mit einem Anteil von 30% in die Fachnote ein.
10	**Modulbeauftragte/r** Professur für Skandinavistik
11	**Sonstige Informationen**

Aufbaumodul 2b: Neuzeitliche Kulturen, Schwerpunkt Finnland					
Kennnummer 4586VBFA2F	**Workload** 360 h	**Leistungs-punkte** 12	**Studien-semester** 5.-6.	**Häufigkeit des Angebots** WiSe/SoSe	**Dauer** 2 Sem.

1	**Lehrveranstaltungen**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	
	a) Ü Theorie und Methodologie in der Kulturwissenschaft b) Ü Interkulturelle Kommunikation c) HS Fennistische Kulturwissenschaft d) Modulprüfung: Schriftlich	30 h 30 h 30 h	60 h 60 h 60 h 90 h	

2	**Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen** Die Studierenden - lernen einschlägige Theorien und Methodologien kennen und können diese anwenden. - vertiefen theoretisches Wissen und die Fähigkeit zu wissensgestütztem, situationsbezogenem Handeln. - haben die Fähigkeit, kulturwissenschaftliche und kulturgeschichtliche Problemstellungen einzuordnen. - verfügen über die Fähigkeit eigenständig mögliche Fragestellungen zu entwickeln. - können Ergebnisse an Fallbeispielen mündlich und schriftlich präsentieren. - sind in der Lage, vertiefte kulturwissenschaftliche Texte und andere mediale Produkte (über die gewählte Hauptsprache hinaus) zu analysieren. - üben durch Diskussionen im Plenum den wissenschaftlichen Diskurs ein und sind dadurch in der Lage, die ihre Kenntnisse in einer methodisch kontrollierten, gegenstandsangemessenen mündlichen Argumentation zu präsentieren.
3	**Inhalte des Moduls** Die Kenntnis historischer wie aktueller Theorie und Methodologie in der Kulturwissenschaft soll es den Studierenden im Sinne eines reflexiven Theoriepluralismus ermöglichen, die einschlägige Forschung zu kulturwissenschaftlichen und kulturgeschichtlichen Problemstellungen einzuordnen und diese Forschungsansätze und -methoden selbst kritisch auf fachteilspezifische, aber auch interdisziplinäre Problemstellungen zu applizieren.
4	**Lehr- und Lernformen** Übung, Seminar
5	**Modulvoraussetzungen** BM 3, BM 4b
6	**Form der Modulprüfung** Schriftlich: Hausarbeit (15-20 Seiten)
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten**

	Erbringung der Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Wahlpflichtmodul
9	**Stellenwert der Modulnote für die Fachnote** Die Modulnote geht mit einem Anteil von 30% in die Fachnote ein.
10	**Modulbeauftragte/r** Professur für Fennistik
11	**Sonstige Informationen**

2.3 Ergänzungsmodule

Die Ergänzungsmodule sind Wahlpflichtmodule. Es muss ein Ergänzungsmodul (insgesamt 6 LP) absolviert werden.

Ergänzungsmodul 1: Kultur- und Literaturwissenschaft					
Kennnummer 4586VBFEM1	**Workload** 180 h	**Leistungs-punkte** 6 LP	**Studien-semester** 1.-6. Sem.	**Häufigkeit des Angebots** WiSe/SoSe	**Dauer** 1 Sem.
1	**Lehrveranstaltungen**		**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	
	a) Ü Kultur- und Literaturwissenschaft		30 h	30 h	
	b) Ü Kultur- und Literaturwissenschaft		30 h	30 h	
	c) Modulprüfung: Schriftlich			60 h	
2	**Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen** In diesem Modul werden die kognitiven und funktionalen Fachkompetenzen erweitert. Die Studierenden - verfügen über vertiefte Fachkenntnisse in einem Bereich innerhalb der Teildisziplinen des Fachs. - sind in der Lage fachwissenschaftliche Inhalte schriftlich darzustellen und mündlich zu präsentieren. - üben durch Diskussionen den wissenschaftlichen Diskurs ein. - bauen mittels der unterschiedlichen Lehr- und Lernformen in Gruppen- und Partnerarbeit die Teamfähigkeit aus.				
3	**Inhalte des Moduls** In diesem Modul besteht die Gelegenheit, die Fachkenntnisse zu erweitern und zu vertiefen. Eine Doppelanrechnung gleicher Kursinhalte ist ausgeschlossen. Grundsätzlich ist es möglich, im Rahmen dieses Moduls Lehrveranstaltungen der nicht gewählten Spezialisierung zu absolvieren, die nicht für die gewählte Spezialisierung obligatorisch sind.				
4	**Lehr- und Lernformen** Übung				
5	**Modulvoraussetzungen** Keine				

6	**Form der Modulprüfung** Schriftlich: Hausarbeit (5-10 Seiten)
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Erbringung der Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Wahlpflichtmodul
9	**Stellenwert der Modulnote für die Fachnote** Die Modulnote geht nicht in die Berechnung der Fachnote ein.
10	**Modulbeauftragte/r** Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Skandinavistik
11	**Sonstige Informationen** Empfohlen wird der vorherige Besuch des BM 1.

Ergänzungsmodul 2: Mobilität					
Kennnummer 4586VBFEM2	**Workload** 180 h	**Leistungs-punkte** 6 LP	**Studien-semester** 4.-6. Sem.	**Häufigkeit des Angebots** WiSe/SoSe	**Dauer** 1 Sem.
1	**Lehrveranstaltungen** Anerkennung von Lehrveranstaltungen aus dem Ausland		**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	
2	**Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen** Die Studierenden - vertiefen während ihres Auslandssemesters ihre Sprachkenntnisse. - erwerben weitere relevante Fachkenntnisse. - erweitern die interkulturellen Kompetenzen und gewinnen Einblick in ein anderes Hochschulsystem. - ergänzen und strukturieren eigenständig ihr Studienprogramm und arbeiten eigenverantwortlich in einem neuen kulturellen (Hochschul-)Umfeld. - entfalten ihre individuellen Forschungsinteressen und vernetzen sich mit Studierenden/Forschenden im Ausland.					
3	**Inhalte des Moduls** Das Modul dient in erster Linie als Mobilitätsmodul für die Anerkennung von im Ausland erworbenen Studienleistungen. Neben dem Vertiefen einer für die Skandinavistik/Fennistik relevanten Fremdsprache sowie dem Erwerb von fachlichen, insbesondere skandinavistischen bzw. fennistischen und interkulturellen Kenntnissen gewinnen die Studierende Kontakte zu dortigen Studierenden und Lehrenden sowie Einblicke in die akademische Kultur des Landes. Es wird empfohlen, den Studienaufenthalt (nach Abschluss der Sprachausbildung ab dem 5. Semester) in einem Land mit der gewählten Erstsprache als Landessprache zu verbringen. Weitere im Ausland erbrachte Leistungen können natürlich auch in den weiteren Modulen des Studiengangs sowie im Studium Integrale anerkannt werden.					

4	**Lehr- und Lernformen** Entsprechend dem Angebot der Partneruniversitäten
5	**Modulvoraussetzungen** BM 2a bzw. BM 2b
6	**Form der Modulprüfung** Gemäß Prüfung im Ausland
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Nachweis über die Teilnahme an einem vorbereitenden Beratungsgespräch zum Abschluss eines Learning-Agreements zur Anerkennung der Studienleistungen des Auslandsaufenthaltes bei der Fachstudienberatung des Instituts für Skandinavistik/Fennistik. Nach der Rückkehr: Nachweise über auswärtige Studienleistungen und Abgabe eines Berichts (5-10 Seiten), der über die gemachten sprachlichen, fachlichen, landeskundlichen und interkulturellen Erfahrungen des Aufenthaltes reflektiert. Nachweis über die Teilnahme an einem abschließenden Gespräch zur Absprache und Anerkennung des Auslandsaufenthaltes bei der Fachstudienberatung des Instituts für Skandinavistik/Fennistik.
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Wahlpflichtmodul
9	**Stellenwert der Modulnote für die Fachnote** Das Modul bleibt unbenotet.
10	**Modulbeauftragte/r** Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Skandinavistik
11	**Sonstige Informationen** Wegen der unterschiedlichen Laufzeiten der Semester in Skandinavien wird empfohlen, entweder ein Wintersemester oder ein gesamtes Studienjahr WiSe/SoSe einzuplanen. Sollten mehr als 6 LP während des Auslandsstudiums erworben werden, so können diese auch im Studium Integrale angerechnet werden. Bei Passgenauigkeit können auch in weiteren Modulen Leistungen anerkannt werden. Eine Mehrfachanrechnung bleibt ausgeschlossen.

Ergänzungsmodul 3: Lektüre literarischer und kultureller Texte					
Kennnummer 4586VBFEM3	**Workload** 180 h	**Leistungs-punkte** 6 LP	**Studien-semester** 2.-6. Sem.	**Häufigkeit des Angebots** WiSe/SoSe	**Dauer** 1 Sem.
1	**Lehrveranstaltungen** a) Modulprüfung: schriftlich		**Kontaktzeit**	**Selbststudium** 180 h	
2	**Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen** Dieses Modul bietet die Möglichkeit, die kognitive Fachkompetenz über Lektüre zu erweitern. Die eigenständige Zeitplanung fördert die Selbstkompetenz der Studierenden. Die Studierenden - werden befähigt, sich selbstständig neues Wissen anzueignen.				

	- können sich eigenständig mit literarischen und kulturellen skandinavisch- oder finnischsprachigen Texten auseinandersetzen. - kennen ausgewählte kanonisierte Texte aus der skandinavischen oder finnischen Literatur.
3	**Inhalte des Moduls** In diesem Modul vertiefen die Studierenden ihre Fähigkeiten zur selbständigen Lektüre. Hierzu erhalten sie eine nach Absprache individuell gestaltbare Liste über die zu erarbeitenden Texte (im Gesamtumfang von 2.000 Seiten, wobei für Studierende mit Schwerpunkt Skandinavistik 1.000 Seiten in skandinavischen Sprachen enthalten sein müssen). Diese Liste enthält zentrale Werke (ggfs. in Übersetzung) der skandinavischen und finnischen Literaturen von ihren Anfängen bis in die Gegenwart sowie Texte zur skandinavischen und finnischen Kulturgeschichte.
4	**Lehr- und Lernformen** Selbststudium
5	**Modulvoraussetzungen** Keine
6	**Form der Modulprüfung** Schriftliche Prüfung: Bericht
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Erfolgreicher Abschluss der mündlichen Prüfung als Modulprüfung
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Wahlpflichtmodul
9	**Stellenwert der Modulnote für die Fachnote** Das Modul bleibt unbenotet.
10	**Modulbeauftragte/r** Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Skandinavistik
11	**Sonstige Informationen** Empfohlen wird der vorherige Besuch des BM 1.

Ergänzungsmodul 4a: Skandinavische Zweitsprache					
Kennnummer 4586VBFE4a	**Workload** 180 h	**Leistungs-punkte** 6 LP	**Studien-semester** 3./5. Sem.	**Häufigkeit des Angebots** WiSe	**Dauer** 1 Sem.
1	**Lehrveranstaltungen** a) SK Norwegisch/ Schwedisch A, nach Verfügbarkeit Dänisch/Isländisch A b) Modulprüfung: schriftlich		**Kontaktzeit** 60 h	**Selbststudium** 60 h 60 h	
2	**Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen** Die Studierenden				

	- erlernen eine skandinavische Zweitsprache. - erwerben Sprech-, Hör-, Lese- und Schreibfähigkeiten. - haben die Fähigkeit eines vertieften Sprachvergleichs anhand einer Zweitsprache. - vertiefen ihre interkulturelle Kompetenz. - besitzen bei der Wahl der Sprachen Dänisch, Norwegisch oder Schwedisch mit dem Abschluss des Moduls eine sprachliche Kompetenz und Performanz, die etwa der Stufe A2 nach Gemeinsamem Europäischem Referenzrahmen (GeR) entspricht. - besitzen bei der Wahl von Isländisch mit dem Abschluss des Moduls eine rezeptive Kompetenz auf der Stufe A2 und eine produktive Kompetenz auf der Stufe A1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GeR).
3	**Inhalte des Moduls** In diesem Modul wählen Studierende zu ihrer Erstsprache eine der angebotenen Sprachen als weitere Sprache. In dieser Zweitsprache werden einerseits Sprech-, Hör-, Lese- und Schreibfähigkeiten, andererseits eine Kompetenz zur Identifizierung und Analyse grammatischer Strukturen vermittelt.
4	**Lehr- und Lernformen** Sprachkurs
5	**Modulvoraussetzungen** Keine
6	**Form der Modulprüfung** Schriftlich: Klausur (90 Min.)
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Teilnahme am Sprachkurs, Erbringung der Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Wahlpflichtmodul
9	**Stellenwert der Modulnote für die Fachnote** Die Modulnote geht nicht in die Berechnung der Fachnote ein.
10	**Modulbeauftragte/r** Lektorat für schwedische Sprache
11	**Sonstige Informationen**

Ergänzungsmodul 4b: Finnisch als Zweitsprache					
Kennnummer 4586VBFE4b	**Workload** 180 h	**Leistungs-punkte** 6 LP	**Studien-semester** 1.-6. Sem.	**Häufigkeit des Angebots** WiSe	**Dauer** 1 Sem.
1	**Lehrveranstaltungen** a) SK Finnisch A		**Kontaktzeit** 90 h	**Selbststudium** 60 h	

	b) Modulprüfung: Mündlich		30 h	
2	**Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen** Die Studierenden - verfügen über grundlegendes Wissen über Grammatik und Lexik des Finnischen. - verfügen über basale Lese- und Schreibkompetenzen sowie Hör- und Sprechkompetenzen. - verfügen mit dem Abschluss des Moduls über eine rezeptive und produktive Sprachkompetenz, die der Stufe A1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GeR) entspricht.			
3	**Inhalte des Moduls** Die Studierenden werden mit Grundlagen der finnischen Phonetik, Phonologie, Morphologie und Syntax sowie mit dem Grundwortschatz des Finnischen vertraut gemacht. Die erworbenen Kenntnisse werden in Form von verschiedenen Sprech-, Hör-, Lese- und Schreibübungen angeeignet.			
4	**Lehr- und Lernformen** Sprachkurs			
5	**Modulvoraussetzungen** Keine			
6	**Form der Modulprüfung** Mündliche Prüfung (20 Min.)			
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Teilnahme am Sprachkurs, Erbringung der Studienleistungen; erfolgreicher Abschluss der Modulprüfung			
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Wahlpflichtmodul			
9	**Stellenwert der Modulnote für die Fachnote** Die Modulnote geht nicht in die Berechnung der Fachnote ein.			
10	**Modulbeauftragte/r** Lektorat für finnische Sprache			
11	**Sonstige Informationen**			

Ergänzungsmodul 5: Vertiefte Sprachpraxis Norwegisch/ Schwedisch					
Kennnummer 4586VBFEM5	**Workload** 180 h	**Leistungs-punkte** 6 LP	**Studien-semester** 3.-6. Sem.	**Häufigkeit des Angebots** Jedes Sem.	**Dauer** 1 Sem.
1	**Lehrveranstaltungen** a) SK Kommunikation b) SK Grammatik u. Übersetzung		**Kontaktzeit** 30 h 30 h	**Selbststudium** 60 h 60 h	
2	**Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen**				

	Die Studierenden - verfügen über eine vertiefte mündliche und schriftliche Sprachpraxis in der gewählten Sprache sowie über vertiefte landeskundliche Kenntnisse. - sind in der Lage Texte aus dem Deutschen in die gewählte Sprache zu übersetzen. - sind in der Lage, die Grammatik der gewählten Sprache zu erklären sowie Übersetzungsalternativen zu diskutieren. - können in der gewählten Sprache diskutieren und argumentieren.
3	**Inhalte des Moduls** In diesem Modul wählt der/die Studierende die Sprachkurse seiner/ ihrer Hauptsprache. In den Sprachkursen werden sowohl Übungen zur Übersetzung mit Fokus auf grammatische und lexikale Kontraste sowie kommunikative Übungen zu aktuellen Themen geübt.
4	**Lehr- und Lernformen** Sprachkurs
5	**Modulvoraussetzungen** Erfolgreicher Abschluss des Basismoduls 2a
6	**Form der Modulprüfung** Keine
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Teilnahme an den Sprachkursen
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Wahlpflichtmodul
9	**Stellenwert der Modulnote für die Fachnote** Das Modul bleibt unbenotet.
10	**Modulbeauftragte/r** Lektorat für norwegische Sprache bzw. Lektorat für schwedische Sprache
11	**Sonstige Informationen** -

2.4 Bachelorarbeit

Modul Bachelorarbeit					
Kennnummer	**Workload**	**Leistungs-punkte**	**Studien-semester**	**Häufigkeit des Angebots**	**Dauer**
	360 h	12 LP	3.–6. Sem.	WiSe/SoSe	1 Semester

1	**Lehrveranstaltungen** a) Bachelorarbeit	**Kontaktzeit**	**Selbststudium** 360 h	
2	**Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen** Ziel des Moduls ist die erfolgreiche Durchführung der Bachelorarbeit. Sie dient dem Nachweis, dass der Prüfling dazu in der Lage ist, ein thematisch begrenztes Problem aus dem Gegenstandsbereich des Studiums mit den erforderlichen Methoden in einem festgelegten Zeitraum wissenschaftlich zu bearbeiten und zu reflektieren. Sie kann in jeder Teildisziplin angefertigt werden. Die Studierenden - besitzen erweiterte methodische Kompetenzen und verfestigte fachwissenschaftliche Fertigkeiten. - haben fortgeschrittene Fähigkeiten zur anforderungsgerechten Darstellung komplexer Forschungsinhalte. - sind in der Lage, ein klar umrissenes, überschaubares Forschungsvorhaben eigenständig zu konzipieren und durchzuführen. - sind in der Lage, ein thematisch begrenztes Problem aus dem Gegenstandsbereich des Studiums mit den erforderlichen Methoden in einem festgelegten Zeitraum wissenschaftlich zu bearbeiten.			
3	**Inhalte des Moduls** Das Modul umfasst die Entwicklung und Durchführung der Abschlussarbeit in allen Schritten. Der Bearbeitungszeitraum beträgt 12 Wochen, als Umfang sind 40 Seiten vorgesehen. Ziel ist es, die Studierenden bei der eigenständigen Entwicklung und Durchführung ihrer Bachelorarbeit zu unterstützen. Hierzu zählen u.a. die Themenfindung im Abgleich zur aktuellen Forschung, die Skizzierung des Vorhabens unter klarer Reflexion der verwendeten Methodik, die systematische und strukturierte Durchführung im gegebenen Zeithorizont und die Möglichkeit zum Gespräch über den Arbeitsstand im Rahmen von Sprechstunden. Informationen zur formalen Durchführung der Bachelorarbeit entnehmen Sie bitte den Regelungen in der Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge.			
4	**Lehr- und Lernformen** Bachelorarbeit			
5	**Modulvoraussetzungen** Erfolgreicher Abschluss aller Basismodule; Englischkenntnisse B2 (GeR)			
6	**Form der Modulprüfung** Bachelorarbeit			
7	**Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten** Erfolgreicher Abschluss der Bachelorarbeit			
8	**Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)** Wahlpflichtmodul			

9	**Stellenwert der Modulnote für die Gesamtnote** Die Note der Bachelorarbeit bildet 20% der Gesamtnote.
10	**Modulbeauftragte/r** Geschäftsführende/r DirektorIn des veranstaltenden Instituts
11	**Sonstige Informationen** Das Thema der nach der gewählten Studienrichtung orientierten Bachelorarbeit darf sich nicht mit dem Thema einer früheren Hausarbeit überschneiden.

3 Studienhilfen

3.1 Exemplarischer Musterstudienplan Schwerpunkt Skandinavistik

Semester	Module			Studium Integrale u. Bachelorarbeit*	Σ LP
1. Sem.	**BM2a Grundsprachausbildung neuere skandinavische Sprachen** Sprachkurs A	**BM1 Basiskompetenzen** Vorlesung Kulturwissenschaft Vorlesung Literaturen im europäischen Nprden Proseminar Fachspezifisches Informationsmanagement und wissenschaftliches Arbeiten Kombinierte Prüfung: Referat mit Ausarbeitung **9 LP**			Ca. 15
2. Sem.	Sprachkurs B Mündliche Prüfung **12 LP**	**BM5a Wikingerzeitliche und mittelalterliche Kultur, Literatur und Sprache** Sprachkurs Nordisches Mittelalter A	**EM1 Kultur- und Literaturwissenschaft**** Übung Übung Schriftliche Prüfung: Hausarbeit **6 LP**		Ca. 15
3. Sem.	**BM4a Aufbausprachausbildung neuere skandinavische Sprachen** Sprachkurs C	Sprachkurs Nordisches Mittelalter B Schriftliche Prüfung: Klausur **9 LP**	**BM3 Einführung in Disziplinen des Fachs** Seminar Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft		Ca. 15
4, Sem.	Sprachkurs D Sprachkurs Interskandinavische Kommunikation Schriftliche Prüfung: Klausur **9 LP**	**AM1 Neuzeitliche Literaturen im europäischen Norden** Vorlesung Literaturwissenschaft	Proseminar Kulturwissenschaft Proseminar Literaturwissenschaft Schriftliche Prüfung: Hausarbeit **12 LP**		Ca. 15
5. Sem.	**AM2a Neuzeitliche Kulturen, Schwerpunkt Skandinavien** Sprachkurs Lektüre skandinavischer Texte Übung Theorie und Methodologie	Übung Lektüre Literatur Hauptseminar Literaturwissenschaft Mündliche Prüfung **9 LP**		**Studium Integrale** LV nach Wahl	Ca. 15
6. Sem.	Hauptseminar Kulturwissenschaft Schriftliche Prüfung: Hausarbeit **12 LP**			**Studium Integrale** LV nach Wahl **[Bachelorarbeit]** **[12 LP]**	Ca. 9 [+12]

Die LP-Gesamtzahl bezieht sich auf den Abschluss des 2-Fach-BA-Studiums ohne Bachelorarbeit (78 LP). Hinzu kommen 12 LP, wird die Bachelorarbeit im Fach Skandinavistik/Fennistik geschrieben und insgesamt 12 LP für beide Fächer (Skandinavistik/Fennistik + 2. Fach) im Studium Integrale.

* Die Studierenden können wählen, ob sie die Bachelorarbeit in Skandinavistik/Fennistik oder in ihrem zweiten Fach schreiben möchten.

Im Rahmen des Studium Integrale können die Studierenden frei aus dem dafür ausgewiesenen Angebot wählen.

** Es wird empfohlen, die 6 LP für das Ergänzungsmodul im 2./5. Semester zu absolvieren.

Exemplarischer Musterstudienplan Schwerpunkt Fennistik

Semester	Module			Studium Integrale u. Bachelorarbeit*	Σ LP
1. Sem.	**BM2b Grundsprachausbildung Finnisch** Sprachkurs A	**BM1 Basiskompetenzen** Vorlesung Kulturwissenschaft Vorlesung Literaturen im europäischen Norden Proseminar Fachspezifisches Informationsmanagement und wissenschaftliches Arbeiten Kombinierte Prüfung: Referat mit Ausarbeitung **9 LP**			Ca. 15
2. Sem.	Sprachkurs B Mündliche Prüfung **12 LP**	**BM5b Grundlagen der Fennistik** Übung Kultur- und Landeskunde Proseminar Finnisch als Literatur- und Kultursprache Schriftliche Prüfung: Hausarbeit **9 LP**	**EM1 Kultur- und Literaturwissenschaft**** Übung Übung Schriftliche Prüfung: Hausarbeit **6 LP**		Ca. 15
3. Sem.	**BM4b Aufbausprachausbildung Finnisch** Sprachkurs C		**BM3 Einführung in Disziplinen des Fachs** Seminar Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft Proseminar Kulturwissenschaft Proseminar Literaturwissenschaft Schriftliche Prüfung: Hausarbeit **12 LP**		Ca. 15
4, Sem.	Sprachkurs D Sprachkurs Strukturen der finnischen Sprache Schriftliche Prüfung: Klausur **9 LP**	**AM1 Neuzeitliche Literaturen im europäischen Norden** Vorlesung Literaturwissenschaft Übung Lektüre Literatur Hauptseminar Literaturwissenschaft Kombinierte Prüfung: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung **9 LP**			Ca. 15
5. Sem.	**AM2b Neuzeitliche Kulturen, Schwerpunkt Finnland** Übung Theorie und Methodologie Übung Interkulturelle Kommunikation			**Studium Integrale** LV nach Wahl	Ca. 15

6. Sem.	Hauptseminar Kulturwissenschaft Schriftliche Prüfung: Hausarbeit **12 LP**			**Studium Integrale** LV nach Wahl **[Bachelorarbeit]** **[12 LP]**	Ca. 9 [+12]

Die LP-Gesamtzahl bezieht sich auf den Abschluss des 2-Fach-BA-Studiums ohne Bachelorarbeit (78 LP). Hinzu kommen 12 LP, wird die Bachelorarbeit im Fach Skandinavistik/Fennistik geschrieben und insgesamt 12 LP für beide Fächer (Skandinavistik/Fennistik + 2. Fach) im Studium Integrale.

* Die Studierenden können wählen, ob sie die Bachelorarbeit in Skandinavistik/Fennistik oder in ihrem zweiten Fach schreiben möchten.

Im Rahmen des Studium Integrale können die Studierenden frei aus dem dafür ausgewiesenen Angebot wählen.

** Es wird empfohlen, die 6 LP für das Ergänzungsmodul im 2./5. Semester zu absolvieren.

3.2 Fach- und Prüfungsberatung

Vorgesehen ist die Teilnahme an einer Studienberatung zu Beginn des ersten Fachsemesters zur Organisation des Bachelorstudiums sowie zu Beginn des 4. Fachsemesters zur Vorbereitung auf die Bachelorarbeit.

3.3 Weitere Informations- und Beratungsangebote

Die Teilnahme an der angebotenen Auslandsstudienberatung wird insbesondere ca. ein Jahr vor einem geplanten Studienaufenthalt in einem der nordischen Länder dringend empfohlen, um das geplante Studienprogramm an der jeweiligen Universität mit der/dem Verantwortlichen für die Fachstudienberatung sowie dem zuständigen Lektorat abzusprechen.

Für die Auskunfterteilung in allen prüfungsrechtlichen Angelegenheiten ist die Stelle Prüfungsrecht im Dekanat der Philosophischen Fakultät zuständig.

https://phil-fak.uni-koeln.de/fakultaet/pruefungsrecht